

Beschlussvorlage



Vorlagen-Nr 0073/2009 Zuständigkeit: Fachdienst 60:
Regionalentwicklung und
Planung
Vorlagen-Datum: 16.10.2009

EU Projekt Interreg IV a: Internetbasierter Freizeitführer

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart	Ergebnis
Ausschuss für Umwelt, Planung und Landwirtschaft	14.10.2009	N	Vorberatung	
Regionalverbandsausschuss	05.11.2009	Ö	Kenntnisnahme	
Regionalversammlung	12.11.2009	Ö	Entscheidung	

Sachverhalt:

Der Vorstand des Vereins Zukunft SaarMoselle Avenir hat am 16.09.09 zugestimmt, einen internetbasierten Freizeitführer für den Eurodistrikt zu erarbeiten. Schon 2008 wurde – ebenfalls unterstützt durch den Vorstand – erreicht, dass der französische Staat das Projekt als Metropolprojekt unterstützt. Projektträger wird der Verein Zukunft SaarMoselle Avenir bzw. ab nächstem Jahr der Eurodistrikt. Partner ist der Regionalverband Saarbrücken. Der Antrag für eine Interreg-Förderung wurde in 2009 erarbeitet und am 21.09.09 zur Förderung eingereicht. Über eine Förderung ist durch die EU noch nicht entschieden.

Projektbeschreibung

„Wenn einer eine Reise macht, dann...“ geht er heute immer öfter vorher virtuell auf Reisen, bevor er sich entscheidet, ein bestimmtes Ziel aufzusuchen. Informationen durch Bilder anderer Reisender, Restaurant- oder Hotelsuche in Bewertungsportalen, Wikipedia oder die Orientierung mit Google Maps oder Virtual Earth stehen meist vor der Wahl eines Freizeits- oder Reisezieles. Jedoch müssen sich Internetnutzer relevante Informationen meist noch auf verschiedenen Seiten zusammensuchen und selbst zusammenstellen. Die Suche kann mühsam, langwierig und die Informationsdichte nicht ausreichend sein für eine vollständige Urlaubs- oder Freizeitplanung. Hier setzt das Projekt „Internetbasierter Freizeitführer“ an.

Der Freizeitführer im Internet soll das Einstiegsportal für den Eurodistrikt SaarMoselle werden, welches Einheimischen oder Gästen von auswärts einen ersten Eindruck über Freizeitangebote vermittelt.

Der Freizeitführer beinhaltet verschiedene Angebote, die eigene Freizeit in unserer grenzüberschreitenden Region zu gestalten. Die Angebote werden dreisprachig vorgestellt und regelmäßig aktualisiert. Der Freizeitführer soll nicht nur intellektuell, sondern auch emotional Anregungen und Abwechslung bieten. Die Website muss eine einfache und übersichtliche Struktur, „kurze Wege“ zu Informationen und ein stimmiges, unaufdringliches und angenehmes Design haben mit stimmungsvollen Bildern und knappen, prägnanten Texten.

Als Themen sind bisher **Region, Industriekultur, Kunst und Geschichte, Natur und Freizeit, Special Highlights** und **Veranstaltungen** vorgesehen. Zu den Veranstaltungen soll mit dem EU Projekt www.plurio.org kooperiert werden, das sein Angebot in der laufenden Förderperiode regionalisiert dem Eurodistrikt anbietet. Geplant ist auch, Angebote für spezielle Zielgruppen, wie z.B. Familien mit Kindern darzustellen. Wichtig ist, dass sämtliche Angebote in einer **Karte der Region** verortet werden können. Grundlage hierfür sollen die Karten und Luftbilder der derzeit verfügbaren Geoportale von Google bzw. Microsoft werden. Der Einstieg orientiert sich somit zum einen nach Karte und Raumbezug – Was ist an Freizeitgestaltung in meiner Nähe möglich? – und zum anderen über Informationen zu einem bestimmten einzelnen Angebot und seinem Umfeld – Wo liegt eigentlich das Carreau Wendel, wie komme ich dort hin und wo kann ich dort einen Kaffee trinken? Die genannten Geoportale eröffnen dem Nutzer also auch die Möglichkeit sich über benachbarte Unterkunftsmöglichkeiten oder Restaurants zu informieren. Auf diesem Weg wird der neuste Stand der **Technik der mobilen Internet-Nutzung eingesetzt und für die auf SaarMoselle Neugierigen verfügbar gemacht.**

Projektplan

Datenbank

Die Freizeitangebote der Kommunen im Eurodistrikt werden in einer Datenbank erfasst und bewertet sowie in verschiedene räumliche und sachliche Zusammenhänge gestellt. Zu den Freizeitangeboten gehören auch Radwege, Wanderwege, Stadtrundgänge und Landschaftsinformationen. Die so konzipierte Struktur des Freizeitführers wird im Netzwerk der Tourismusbüros und Kommunen des Eurodistrikts abgestimmt. Kriterien zur Gestaltung, Pflege, Fortschreibung und Qualitätssicherung der Freizeitangebote werden kooperativ erarbeitet werden.

Internetpräsentation

Das zentrale Anliegen der Internetpräsentation beansprucht, den konkreten Raumbezug der Freizeitangebote durch Internetkarten herzustellen: So können verschiedenste Angebote nach individuellem Interesse des Nutzers auch räumlich gruppiert werden.

Kommunikation

Der Freizeitführer soll über alle einschlägigen Kommunikations- und Publikationswege der Öffentlichkeit vorgestellt und auch von touristischen Anbietern oder Vermarktern als Grundlage benutzt werden können.

Der Pflege der Angebote und des Freizeitführers kommt dauerhaft hohe Bedeutung zu. Angebote müssen fehlerfrei dargestellt werden, um die Nutzer nicht zu irritieren und um dem Freizeitführer ein positives Image zu erhalten.

Finanzierung

Die Laufzeit des Projektes ist 3 Jahre. Die Finanzierung über den gesamten Zeitraum stellt sich gemäß Antrag wie folgt dar:

Finanzierung			
Projekt			391.155,00 €

Projektpartner	Personal	Sachkosten/Fremdleistungen	
Verein/ Eurodistrikt	52.905,00 €	159.250,00 €	212.155,00 €
Regionalverband	51.450,00 €	127.550,00 €	179.000,00 €

Die Personalleistungen werden durch den Fachdienst Regionalentwicklung erbracht (2 Mitarbeiter über drei Jahre mit einem Aufwand von ca. 12% der Arbeitszeit.)
Betrachtung der Einnahmen/Ausgaben des Regionalverbandes

<i>Einnahmen EU Zuschuss (Der im EU-Zuschuss enthaltene Betrag an Zuschuss zu den Personalkosten wird vereinnahmt, um die Aufwandsermächtigung für Sachkosten und Fremdleistungen mit abdecken zu können.)</i>	89.500,00 €
<i>Ausgaben Sachkosten/Fremdleistungen</i>	127.550,00 €
<i>Mehrausgaben (Einnahmen minus Ausgaben)</i>	38.050,00 €
<i>Einnahmen Metropolprojekt</i>	48.000,00 €
<i>Mehreinnahmen</i>	9.950 €

Die Mehreinnahmen werden im Projekt zusätzlich verausgabt.

An EU-Zuschüssen werden für den Regionalverband 50 % von 179.000,00 € erwartet, d. s. 89.500,00 €. Gemessen am Aufwand von 127.550,00 € für Sachkosten und Fremdleistungen, die der Regionalverband einzubringen hat, ist ein Eigenanteil von 38.050,00 € zusätzlich erforderlich, um mindestens den Aufwand an Sachkosten und Fremdleistungen zu decken. (Der EU-Zuschuss zu den Personalkosten wird vereinnahmt, um die Aufwandsermächtigung für Sachkosten und Fremdleistungen mit abdecken zu können.) Von der Préfecture de la Moselle wird dem Regionalverband 48.000,00 € aus dem Metropolprojekt für den Freizeitführer zur Verfügung gestellt. Der Zuschussbescheid liegt vor.

Durch die Zuschüsse aus dem Metropolprojekt wird der Aufwand für Sachkosten und Fremdleistungen vollständig gedeckt. *Es verbleibt somit rein rechnerisch der 50 % Anteil am Personaleinsatz in Höhe von 25.725,00 € als Eigenanteil am Projekt beim Regionalverband.*

Der Ausschuss für Umwelt, Planung und Landwirtschaft hat in seiner Sitzung vom 14.10.2009 o.g. Beschluss einstimmig empfohlen.